

**Schulinternes Curriculum für das Fach Englisch  
Sauerlandkolleg Arnsberg  
Abendrealschule**

**Teil 1 : Eingangsphase : Modularisierung**

**Teil 2 : Übergang zum R2 (v), Übergangsmodul**

**Teil 3: Unterricht für das zweite, dritte  
und vierte Semester (nicht modularisierter Unterricht)**

## **Teil 1: Modularisierung**

Die Modularisierung ermöglicht es Quereinsteigern zu jedem Zeitpunkt des Semesters in die Modularisierungsphase einzusteigen. Bei unterschiedlicher Lerngeschwindigkeit der Studierenden ermöglicht dieses System ein Fortschreiten der Studierenden entsprechend ihren Fähigkeiten. Studierende, die alle Module in den drei Hauptfächern abgeschlossen haben, können in ein höheres Semester aufsteigen. In der Regel kann diese Versetzung nur nach Konferenzbeschluss und höchstens bis zur schulinternen Mittenkonferenz stattfinden.

In der Abendrealschule wird in der Regel zwei Mal wöchentlich je 90 Minuten lang (ein Block) Englischunterricht erteilt. Um im Englischunterricht situativen Fremdsprachengebrauch zu ermöglichen, muss der Englischunterricht neben den Modularisierungsphasen auch Kernunterrichtsphasen enthalten, in denen vorwiegend Hörverstehensübungen und kommunikative Sprechübungen (z.B. Dialoge und Interviews) durchgeführt werden. Der Unterricht des ersten Semesters (M-Semester) muss dementsprechend zum Teil in eigenverantwortlicher Bearbeitung der Module stattfinden, zum Teil auch in Plenumsphasen, die zu Beginn des jeweiligen Blocks stattfinden. Hierbei handelt es sich um sogenannten Kernunterricht, der an einem Tag nicht mehr als 45 Minuten umfassen soll. Es liegt im Ermessen der jeweiligen Lehrkraft die zeitliche Ausdehnung des Kernunterrichts der unterrichtlichen Situation anzupassen. Sowohl der Kernunterricht als auch die Module orientieren sich an dem Lehrwerk „English network 1 – new edition“ von Langenscheidt.

Die sechs Units aus dem Lehrwerk werden mit entsprechend vorgefertigten Modulübungen sowie Übungsarbeiten von den Studierenden bearbeitet. Wurde die Übungsarbeit erfolgreich angefertigt, melden sich die Studierenden in Absprache mit dem Fachlehrer zur Modulararbeit an. Die schriftliche Leistungsüberprüfung erfolgt in vier großen Schritten: Für das Fach Englisch stehen vier Modulararbeiten bzw. Klausuren bereit.

Die Module 1 bis 3 sind in einer kompakten Modulararbeit zusammengefasst. Der Leistungsstand nach den Modulen 4, 5 und 6 wird jeweils durch eine weitere Klausur überprüft.

Das Übergangsmodul 7 wird nicht durch eine Klausur abgeschlossen, sondern erlaubt den Studierenden einen zusammenfassenden Abschluss der Modulklassse und einen erleichterten Übergang in den Englischunterricht des 2. Semesters.

Nach einzelnen Lernabschnitten, z. B. jeweils am Ende von Unit (Modul) 1, 2 oder 3, können, nicht zuletzt für die Beurteilung der sonstigen Mitarbeit, kleinere Tests geschrieben werden, deren Anzahl der jeweilige Fachlehrer festlegt.

Für sehr schnell und erfolgreich arbeitende Studierende besteht die Möglichkeit, nach der ersten Modulklausur (U. 1-3), eine Kombiklausur (M. 4-6) anzufertigen.

In einzelnen Fällen kann auch, nach Absprache mit dem Lehrer, eine alle Module umfassende Kombinationsklausur bearbeitet werden. (Modulararbeit 1-4). Die Studierenden sind verpflichtet, pro Quartal mindestens eine Klausur zu schreiben.

Studierende, die zu einem späteren Zeitpunkt in die Modulklassse einsteigen, müssen die Möglichkeit haben, sich mittels der vorgegebenen Module in

Unterstützung durch die Lehrkraft auch jene Inhalte anzueignen, welche in den Kernunterrichtsphasen bereits thematisiert wurden. Ebenso bieten die Materialien die Möglichkeit, grammatikalische Inhalte, welche in einem höheren Modul verortet sind, als der aktuelle Kernunterricht, eigenständig zu bearbeiten. Somit können Studierende trotz des Anteils von Kernunterricht ihrem eigenen Lerntempo entsprechend voranschreiten. In Einzelfällen kann die Lehrkraft weit fortgeschrittene Studierende vom Kernunterricht befreien, um individuelle Aufgaben zu bearbeiten. Hierzu bietet sich die Bearbeitung eines Übergangsmoduls zum zweiten Semester an.

Bis zur Mittenkonferenz vor den Herbstferien ist entsprechend des Leistungsstandes der Studierenden möglich, in das R2 zu wechseln. Dies hat zur Folge, dass Aufsteiger die Möglichkeit haben müssen, bereits thematisierte Inhalte des ersten Quartals des R2 eigenständig zu erarbeiten, um den reibungslosen Übergang in den Regelunterricht des R2 zu ermöglichen. Hierzu existiert ein entsprechendes Übergangsmodul (siehe Modul 7).

## Modul 1 - Meeting people

Grammatik	Wortfelder	Anwendung/ Beispiele/ Kompetenzen	Leistungsüberprüfung
<p>Hilfsverb: to be Hilfsverb: can Have got     → Bildung von Fragen, Kurzantworten und Verneinungen Pluralbildung Artikel: The; a; an/ some;any  Subjekt-, Objekt-, Possessivpronomen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sich vorstellen</li> <li>- Dinge im Klassenraum/ classroom discourse</li> <li>- Farben</li> <li>- Zahlen</li> <li>- Nationalitäten und Länder</li> <li>- Verwandtschaftsverhältnisse</li> </ul>	<p><b>Hören:</b> Die S. können angeleitet wesentliche Informationen aus gesprochenen Dialogen entnehmen.</p> <p><b>Lesen:</b> Die S. können angeleitet wesentliche Informationen aus kurzen Texten entnehmen.</p> <p><b>Schreiben:</b> Die S. können einen kurzen Steckbrief über sich verfassen, in dem sie Eckdaten und Fähigkeiten ausdrücken.</p> <p><b>Sprechen:</b> Die S. können sich in einfachen Sätzen vorstellen und einfache Informationen zu ihrem Gegenüber erfragen.</p>	<p>Tests</p>

## Modul 2 - Places

<b>Grammatik</b>	<b>Wortfelder</b>	<b>Anwendung/ Beispiele/ Kompetenzen</b>	<b>Leistungsüberprüfung</b>
<p>Satzbau: SPO</p> <p>Simple present:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- positive Aussagen</li> <li>- Verneinungen</li> <li>- Fragen mit Vollverben + Kurzantworten</li> </ul>	<p>Wochentage, Monate, Tageszeiten, Jahreszeiten</p> <p>Örtliche Orientierung; Sehenswürdigkeiten</p> <p>Hobbies</p>	<p><b>Interkulturelles Orientierungswissen:</b> Begegnungssituationen, Onlinekommunikation, örtliche Orientierung</p> <p><b>Hörverstehen:</b> Globalverstehen (Thematiken) Detailverstehen (true/false)</p> <p><b>Leseverstehen/ interkulturelle Kompetenzen:</b> Die S. können wesentliche Informationen zu kulturellen Unterschieden zwischen Deutschland, England und Amerika aus kurzen Texten entnehmen.</p> <p><b>Hörverstehen/ Sprechen:</b> Die S. können Wegbeschreibungen geben und Wegbeschreibungen auf einer Karte verfolgen.</p> <p><b>Sprechen/Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die S. können ihren Wohnort beschreiben und ihre Familie und Lebenssituation in einfacher Sprache beschreiben.</li> <li>• Die S. können kurze, informelle Emails verfassen.</li> </ul>	<p>Tests</p>

### Modul 3 - Money

Grammatik	Wortfelder	Anwendung/Beispiele/ Kompetenzen	Leistungsüberprüfung
Simple past: Verneinungen Fragen + Kurzantworten Would, could, should	Geld/ Einkaufen/ Währungen Präpositionen Ordnungszahlen	<p><b>Interkulturelles Orientierungswissen:</b>            Einkaufsverhalten;            Öffnungszeiten im            Kulturvergleich</p> <p><b>Leseverstehen/            interkulturelle            Kompetenzen:</b>            Die S. können            wesentliche            Informationen zu            kulturellen            Unterschieden zwischen            Deutschland, England            und Amerika aus kurzen            Texten entnehmen.</p> <p><b>Schreiben:</b>            Die S. können einen            privaten Brief verfassen.</p> <p><b>Hörverstehen:</b>            Globalverstehen            (Thematiken)            Detailverstehen (true/            false)</p>	Modulklausur: Kompakte Klassenarbeit, welche Modul 1 bis 3 umfasst.  Tests

## Modul 4 - Travel

Grammatik	Wortfelder	Anwendung/ Beispiele/ Kompetenzen	Leistungsüberprüfung
Past Simple: -Aussagen -Fragebildung, mit und ohne do -Kurzantworten -used to -unregelm. Verben	Hotelvokabular  Uhrzeiten  Transportmittel	a) ein Hotelzimmer buchen,  b) Ankunft im Hotel  Rollenspiele Dialoge  --> lesen, schreiben, hören, ansatzweise sprechen	a) Lehrbuch:Selbsttest, S. 72 b) schulseits erstellte Modulabschlussklausuren, entweder nach dem einzelnen Modul oder als Kombiklausur nach M. 4, 5, 6

## Modul 5 - Far and near

Grammatik	Wortfelder	Anwendung/ Beispiele/ Kompetenzen	Leistungsüberprüfung
Present Perfect : -Aussagen -Fragen -Kurzantworten;  -there is/are/was/were -some/ any	Häufigkeitsangaben (once, twice) unregelmäßige Partizipformen; Gebäude in der Stadt; Eigenschaftswörter zur Beschreibung von Orten und dingen, z. B. interesting, beautiful, Farben	Über Erfahrungen berichten, andere Menschen nach Erfahrungen fragen,  Rollenspiel: Orte und Gegenstände beschreiben  ---> siehe Modul 4	Modulabschlussstest oder Kombiklausur nach M. 4, 5, 6  Vokabeltests

## Modul 6 - Food and drink

Grammatik	Wortfelder	Anwendung/ Beispiele	Leistungsüberprüfung
like would like Zukunft mit will: -Aussagen -Fragen -Kurzantworten	Restaurantwortschatz, Speisen und Getränke, Maßeinheiten beim Lebensmitteleinkauf	Speisen bestellen, etwas anbieten oder ablehnen, sagen, was man mag oder nicht mag,,  ein Bitte äußern , über Zukunftspläne sprechen, Einkaufslisten anfertigen, Rollenspiel. im Restaurant  ---> lesen schreiben, hören, sprechen	siehe Modul 5



## Teil 2

### Übergangsmodul zum R 2 auf Grundlage von English Network 1/New Headway, Pre-Intermediate, Student's Book

#### **Modul 7**

Eigenständig wiederholende, zusammenfassende und vorbereitende Modularbeit für den Übergang in das R 2 (v)

<b>Grammatik</b>	<b>Wortfelder</b>	<b>Anwendung/ Beispiele/ Kompetenzen</b>	<b>Leistungsüberprüfung</b>
be can have (got) ing-form nach enjoy und like - Present Simple - Past Simple - Present Perfect (have you ever seen...) - Aussagen - Fragebildung - Kurzantworten - some/ any - Zukunft mit will	-Meeting people -Places -Money -Travel -Far and near -Food and drink ( S. auch M 1 - 6)  Uhrzeiten Zahlen Monatsnamen Jahreszeiten Ordnungszahlen Speisen und Getränke Haupt (-städtenamen)	Wünsche äußern, Preise erfragen, Hotelzimmer buchen, ( Rollenspiel ) Erfahrungen austauschen, Orte beschreiben, Essen bestellen, Einkaufslisten erstellen, Gespräche beim einkaufen, Briefe und Karten schreiben und lesen  ---> S. Modul 1 - 6	-Selbsttests ( auch mit dem Tonträger) -Vokabeltests -Übersetzungen -Briefe

### Teil 3

#### Unterricht im 2. 3. und 4. Semester; New Headway, Pre - Intermediate

#### 2. Semester

#### 1. Quartal

Grammatik	Wortfelder	Anwendung/ Beispiele	Leistungsüberprüfung	Kompetenzen
Unit 4  Quantity: much, many some, any Articles	Let's go shopping  Buying things, milk, eggs, bread...	Prices and shopping, How much is a pair of jeans? Dialogues in a shop.	Klausuren Vokabeltests Grammatiktests	Reading: the best shopping street in the world; Speaking: Town survey, attitudes to shopping; Listening: (CD) Writing: Filling in forms. ( WB)
Unit 5  Verb patterns: want, enjoy, like doing... Future intentions: going to and will	What do you want to do?  Hot verbs: have an accident, go wrong, come first	How do you feel? Asking questions, giving answers	siehe oben	Reading: Hollywood kids Speaking: Talking about plans and ambitions Listening: A song  Writing: Postcard
Unit 6  What's it like? Comparative and superlative adjectives	Tell me! What's it like?  Talking about towns, buildings, night-life; make money, lovely, beautiful	Directions: Opposite the car park, over the bridge	siehe oben	Reading: A tale of two millionaires  Speaking: Discussion about the rich and their money  Listening: (interview)  Writing: Describing a place

## 2. Quartal

Grammatik	Wortfelder	Anwendung/ Beispiele	Leistungsüberprüfung	Kompetenzen
Unit 7  Present Perfect and Past Simple for and since	Famous couples  Bands and music, guitar, make a record.... Adverbs: slowly, carefully....	Giving short answers: Do you like cooking? Yes, I do....	siehe oben	Reading: Interview in a magazine (Popstar)  Speaking: Roleplay - Interviewing a band,  Listening: Song, interview (CD)  Writing: Biography (WB)
Unit 8  have got to should must	Do's and dont's  - jobs - abroad - verb +complement: take responsibility;  compound nouns: post office, headache	At the doctor`s: a cold a temperature a prescription  dialogues, roleplay	Klausuren Vokabeltests Grammatiktests	Reading: Problem Page,  Speaking: Asking questions, Group work;  Listening: CD  Writing: (Letters,workbook)

### 3. Semester

#### 1. Quartal

Grammatik	Wortfelder	Anwendung/ Beispiele	Leistungsüberprüfung	Kompetenzen
<p>Unit 9</p> <p>Time and conditional clauses: as soon as... when, while, What if...?</p>	<p>Going places</p> <p>take a photo, get angry, do me a favour, make up your mind; Hotels: A double room...</p>	<p>Fragen und Antworten um das Hotel. I'd like to make a reservation.</p>	<p>Klausur</p> <p>Tests</p>	<p>Reading: Text-Megapolis</p> <p>Speaking: Jobs, Discussion and roleplay</p> <p>Listening: About holidays, At the doctor's (CD)</p> <p>Writing letters</p>
<p>Unit 10</p> <p>manage to do, used to do; infinitives of purpose: I went to the shop to buy something</p>	<p>Scared to death</p> <p>shops: post office, bookshop; feelings and situations: frightening - frightened, worrying - worried</p>	<p>describing feelings, talking about your childhood;</p>		<p>Reading: Don't look down! (Text)</p> <p>Speaking: Roleplay - various conversations</p> <p>Listening: (CD) It was just a joke - book p. 84.....</p> <p>Writing: Letters (WB)</p>

## 2. Quartal

Grammatik	Wortfelder	Anwendung/ Beispiele	Leistungsüberprüfung	Kompetenzen
Unit 11  Passives: -is enjoyed- -was invented-	Things that changed the world  tobacco, sugar, cotton  grown, produced;  Verbs and nouns together: tell a story, keep a promise;	Notices: Keep of the grass, please queue here, .....  Discussion about tobacco	Mündliche Kommunikation sprüfung: Speaking Tests - Gruppenprüfun gen aus dem Bereich des englischsprachigen Alltags	Reading: Three plants that....(P. 90)  Speaking: Exchanging information about three plants;  Listening: The history of chewing gum(CD)  Writing: Writing a review of a book or a film
Unit 12  Second conditional: If I were a princess...; might	Dreams and reality  go away, take off your coat, The plane took off.  Social expressions: Congratulations	Discussion in th e group and class.	S. oben	Reading: The vicar who`s a ghostbuster P. 98)  Speaking: Giving advice, telling stories;  Listening: Interview (CD);  Writing: Story, WB: P.68;

## 4. Semester

### 1. Quartal

Grammatik	Wortfelder	Anwendung/ Beispiele	Leistungsüberprüfung	Kompetenzen
<p>Unit 13</p> <p>Present Perfect Continuous versus Present Perfect Simple: He`s been running. He has run five miles.</p>	<p>Earning a living</p> <p>Jobs: Architect, bookseller;</p> <p>death, die, variety, various</p> <p>mainly, possibly, exactly carefully</p>	<p>Telephoning: Can I take a message?</p> <p>...</p>	<p>S. Oben</p>	<p>Reading: Text P. 106-107</p> <p>Speaking: What is a good job? (Discussion) Phoning a friend! (Roleplay)</p> <p>Listening: A telephone conversation</p> <p>Writing: Formal and informal letters (WB p. 75)</p>
<p>Unit 14</p> <p>Past Perfect: They had met...</p> <p>Reported statements: She told me that...</p>	<p>Love you and leave you</p> <p>Words in Context: A song by Bruce Springsteen</p>	<p>Saying goodbye: Have a safe journey</p>	<p>S. oben</p>	<p>Reading: A love story, a short story (p 110, 114)</p> <p>Speaking: Find an end of the story and tell it to the group!</p> <p>Listening: Song, interview (b.113, 116)</p> <p>Writing: Writing a story (WB)</p>

**4. Semester**

**2. Quartal**

**Vorbereitung auf die Zentrale Abschlussprüfung (ZP 10)**

**Prüfungstraining Mittlerer Bildungsabschluss, z. B. mit dem Arbeitsheft *Finale* (Westermann)**